



GEBRAUCHSANWEISUNG

WELDAS PRODUKT:
10-1009
EN12477:2001+A1:2005, Type B

Dieses Produkt entspricht der Verordnung (EU) 2016/425

Model: Schweißer Handschuh **Warenzeichen:** **SOFTouch™** **Größe:** sehen Sie Bedruckung auf Handschuh

Größe nach: EN 21420 : 2020

Handgröße	8½	9	9½	10½
Weldas Größenbezeichnung	M	L	XL	XXL
Maße in mm	216	229	241	267
Gesamtlänge Handschuh in mm	320	330	340	350



Gesundheit:
Die pH-, Chrom- (VI) und PCP-Werte im Material sind geprüft worden und erreichen die CE-Gesundheit-standards
Färben: zur Materialfärbung werden nur natürliche Farben verwendet.

Benutzer Informationen:
Dieser Handschuh ist für den Einsatz als Schweißhandschuh in Kombination mit hoher Sensibilität wie beim WIG-Schweißen vorgesehen.
Derzeit gibt es keine standardisierte Testmethode zum Nachweis von U.V. Eindringen von Materialien für Handschuhe, aber die gegenwärtigen Konstruktionsmethoden von Schutzhandschuhen für Schweißer erlauben normalerweise kein Eindringen von U.V. Strahlung.
Bei Lichtbogenschweißanlagen ist es aus betrieblichen Gründen nicht möglich, alle Teile, die die Schweißspannung leiten, vor direktem Kontakt zu schützen.
Die Lebensdauer ist abhängig vom Verschleißgrad und der Nutzungsintensität in den jeweiligen Einsatzgebieten und beträgt max. 36 Monate nach Herstellungsdatum. Das Herstellungsdatum ist auf einem Etikett im Inneren des Handschuhs angegeben.
Dieser Handschuh sollte nicht getragen werden wenn eine Gefahr der Verstrickung durch bewegliche Teile von Maschinen besteht.
Dieser Handschuh muss vor der Verwendung auf seine Unversehrtheit überprüft werden (z. B. prüfen, dass der Handschuh keine Löcher, Risse oder Farbveränderungen aufweist, und alle Handschuhe mit solchen Mängeln entsorgen).
Das Anziehen, Ausziehen und Anpassen dieses Handschuhs muss sehr sorgfältig erfolgen, um Schäden am Handschuh zu vermeiden.

Zeichenerklärung von Piktogramme gedruckt auf den Produkten:

Mechanische Gefahren: EN 388:2016 + A1 : 2018

Pos.	Prüfwiderstand	1	2	3	4	5	
1	Abrieb (# Zyklus)	100	500	2000	8000	—	
2	Klingenschnitte (index)	1,2	2,5	5,0	10,0	20,0	
3	Riss (Newton)	10	25	50	75	—	
4	Löcher (Newton)	20	60	100	150	—	
5	TDM Schnittwiderstand (N)	A	B	C	D	E	F
		2	5	10	15	22	30

Thermische Gefahren: EN 407:2020

Pos.	Prüfwiderstand	Pos.	Prüfwiderstand
1	Brennverhalten	5	kleine Spritzer von geschmolzenem Metall
2	Berührungshitze	6	große Spritzer von geschmolzenem Metall
3	Konvektionshitze		
4	Strahlungshitze		

Bei Abnutzung:
Wenn das Produkt nicht mehr zu benutzen ist, ist es die Verantwortlichkeit des Benutzers das Produkt umweltfreundlich zu entsorgen, laut örtliche Gesetze.

Achtung:
Der Hersteller gewährt eine Produktgarantie, dass diese Produkte frei von Produktionsfehlern sind. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders, den für die Anwendung passenden Handschuh zu wählen.

Hinweis zum Waschen, Trocknen und Bügeln:
Waschen, Trocknen und Bügeln ist nicht erlaubt.

UV:
Innerhalb dieser Norm gibt es keine Überprüfung von UV aber, normalerweise, gibt UV Strahlung bei diese Materiale keine Probleme.

!!! Wenn "X" : Position nicht geprüft !!!

EN12477 : 2001 + A1 2005: Schutzhandschuhe für Schweißer (mindestanforderungen)

Anforderungen	EN	Typ A		Typ B	
		Minimum Leistung		Minimum Leistung	
Elektrische Isolation	pr1149-2		R≥10 ⁶ Ω		R≥10 ⁵ Ω
Abrieb	EN388	2	500 Zyklus	1	100 Zyklus
Schnittwiderstand	EN388	1	Index 1,2	1	Index 1,2
Rißwiderstand	EN388	2	25 N	1	10 N
Lochwiderstand	EN388	2	60 N	1	20 N
Brennverhalten	EN407	3		2	
Berührungshitze	EN407	1	100 C	1	100 C
Konvektionshitze	EN407	2	HTI≥7	0	
Widerst. geschmolzenes material	EN407	3	25 Tropfen	2	15 Tropfen
Geschmeidigkeit (Ø Material)	EN420	1	≤11mm	4	≤6,5mm

Elektrische Gefahren:
Wenn Handschuhe zum Lichtbogenschweißen vorgesehen sind: Diese Handschuhe bieten keinen Schutz gegen Stromschläge, die durch defekte Geräte oder unter Spannung stehende Arbeiten verursacht werden, und der elektrische Widerstand wird verringert, wenn die Handschuhe nass, schmutzig oder schweißgebadet sind. Dies kann das Risiko erhöhen.

Warnung:
Die Person, die elektrostatisch ableitende Schutzhandschuhe trägt, muss ordnungsgemäß geerdet sein, z.B. durch das Tragen von angemessenem Schuhwerk;
Elektrostatisch ableitende Schutzhandschuhe dürfen nicht ausgepackt, geöffnet, angepasst oder entfernt werden, während sie sich in brennbaren oder explosiven Atmosphären oder beim Umgang mit brennbaren oder explosiven Stoffen befinden;
Die elektrostatischen Eigenschaften der Schutzhandschuhe können durch Alterung, Verschleiß, Verschmutzung und Beschädigung beeinträchtigt werden und sind möglicherweise nicht ausreichend für sauerstoffangereicherte brennbare Atmosphären, in denen zusätzliche Bewertungen erforderlich sind.
Alle mit diesem Handschuhtyp getragenen Kleidungsstücke und Schuhe müssen ebenfalls unter Berücksichtigung des elektrostatischen Risikos gestaltet sein.

Benutzte Materiale:
Für die Hand wurde glattes Ziegenleder benutzt, für die Manschette Spalt Rindleder und zur weiteren Herstellung wurde 3 Drahts KEVLAR® benutzt.

DuPont™ und KEVLAR® sind eingetragene Warenzeichen von E.I.duPont de Nemours and Company, **Softouch™** ist ein warenzeichen von Weldas Company

Lagern: Trocken und über 5° Celcius lagern. Bitte Kartons nicht höher stapeln als 5 hoch auf einer Palette.

Achtung !: Weldas Handschuhe und Bekleidung wurden von TÜV Rheinland LGA Products GmbH, Tillystraße 2, 90431 Nürnberg Germany (EU no. 0197)geprüft und zertifiziert. Mehr information über EN Normen, Prüfmethode, Prüfberichte, Produktzertifikation und andere Erzeugnisse erhalten Sie per e-mail: europe@weldas.eu oder per unserer home page www.weldas.com
Konformitätserklärung, Prüfbericht, Zertifikat, Gebrauchsanweisung: www.weldas-ce.com

Elektrostatische Eigenschaften: EN 16350:2014

Verwendete Meßspannung: 100 V bei (23 ± 1)°C, (25 ± 5)% rel. Luftfeuchtigkeit		
Vertikaler Widerstand		
Hand	Durchschnitt	8,214 10 ⁹ Ω
Manschette	Durchschnitt	15,847 10 ⁹ Ω

Unschlagmäßiger Gebrauch oder unschlagmäßige Lagerung können Einfluss auf die Produktleistung haben.
Änderung der Produktleistung im Laufe der Zeit während der Verwendung oder Lagerung
Anmerkung 1 zum Eintrag: Alterung wird durch eine Kombination mehrerer Faktoren verursacht, wie z. B. die folgenden:
- Reinigungs-, Wartungs- oder Desinfektionsprozess;
- Exposition gegenüber sichtbarer und / oder ultravioletter Strahlung;
- Einwirkung hoher oder niedriger Temperaturen oder wechselnder Temperaturen;
- Exposition gegenüber Chemikalien einschließlich Feuchtigkeit;
Jedes Produkt enthält ein Etikett mit einem eindeutigen Code zur Rückverfolgbarkeit des Produktionsprozesses.
- Exposition gegenüber biologischen Arbeitsstoffen wie Bakterien, Pilzen, Insekten oder anderen Schädlingen;
- Einwirkung mechanischer Einwirkungen wie Abrieb, Biegung, Druck und Dehnung;
- Kontakt mit Verunreinigungen wie Schmutz, Öl, Metallspritzern usw. ;
- Verschleiß und Abnutzung.